

02.10.2025 – 09:04 Uhr

VIER PFOTEN in der Schweiz macht sich stark für Tiere



VIER PFOTEN in der Schweiz macht sich stark für Tiere

Jubiläum als Meilenstein für eine tierfreundliche Zukunft

Zürich, 02. Oktober 2025 – Am diesjährigen Welttierschutztag, den 4. Oktober 2025, nutzt VIER PFOTEN in der Schweiz die Gelegenheit, im Rahmen des Jubiläums nicht nur auf 25 Jahre Tierschutzarbeit zurückzublicken, sondern auch Bilanz zu ziehen und die kommenden Jahre im Tierschutz zu skizzieren. Die globale Tierschutzorganisation setzt sich dabei auch weiterhin konsequent dafür ein, das Leben von Tieren unter menschlichem Einfluss nachhaltig zu verbessern. Trotz zahlreicher Erfolge bleibt der Einsatz für Tiere dringlicher denn je – in der Schweiz, wie auch weltweit.

VIER PFOTEN engagiert sich dafür, Tierleid zu reduzieren – durch Aufklärung, Rettung notleidender Tiere, den Aufbau sicherer Rückzugsorte in Schutzzentren, die Förderung tierfreundlicher Praktiken in Landwirtschaft und Modeindustrie sowie durch langfristige gesetzliche Reformen.

«Unser Ziel ist es, das Leben von Tieren langfristig zu verbessern – überall dort, wo Menschen Verantwortung tragen», sagt Alexandra Mandoki, Vorstandsmitglied von VIER PFOTEN International und ehemalige Geschäftsleiterin von VIER PFOTEN Schweiz. «Die Herausforderungen der kommenden Jahre sind gross, aber wir wissen aus der Vergangenheit, Veränderung ist möglich.»

Ein Schwerpunkt der künftigen Arbeit liegt auf der Verbesserung der Haltungsbedingungen sogenannter Nutztiere. VIER PFOTEN fordert verbindliche gesetzliche Standards, die artgemässe Lebensbedingungen garantieren. Gleichzeitig bleibt der Kampf gegen den internationalen Wildtierhandel ein zentrales Anliegen. Ziel ist es, den kommerziellen Handel mit Wildtieren zu stoppen, ein umfassendes Verbot der privaten Wildtierhaltung und von Wildtieren im Zirkus durchzusetzen und sichere Zufluchtsorte für gerettete Tiere zu schaffen. Auch der Schutz von Streunertieren ist ein wichtiger Fokus: Weltweit setzt sich VIER PFOTEN für Programme ein, die streunenden Hunden und Katzen medizinische Versorgung, Kastrationen und rechtlichen Schutz ermöglichen.

Zudem bleibt die politische Arbeit in der Schweiz im Fokus, da sich aktuell die Initiative für eine Einschränkung von Feuerwerk, sowie die Pelz- und Stopfleberinitiativen im parlamentarischen Prozess befinden.

Mit Aufklärungskampagnen, politischem Druck und konkreten Rettungsaktionen hat VIER PFOTEN bereits unzähligen Tieren ein besseres Leben ermöglicht. «Unser Jubiläum ist kein Grund, uns auszuruhen», betont Alexandra Mandoki. «Es ist ein Ansporn, gemeinsam mit Gesellschaft, politischen Entscheidungsträgern und Partnern weiter an einer tierfreundlichen Zukunft zu arbeiten.»

Die Jubiläums-Ausstellung geht auf Reisen

Die Wanderausstellung «25 Jahre VIER PFOTEN in der Schweiz» wird an mehreren Orten Halt machen. Ein Teil der Ausstellung ist vom 29. September bis 31. Oktober im [Gate27](#), dem zentral gelegenen Kongresshaus in Winterthur, zu sehen. Alle weiteren Ausstellungsorte und Termine werden zu gegebener Zeit publiziert. Weitere Informationen zum Jubiläum bzw. zu der Geschichte von VIER PFOTEN sind [hier](#) zu finden.

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichen Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dungler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Frankreich, im Vereinigten Königreich, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemäßes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos

Das hochaufgelöste Bild ist [hier](#) herunterladbar.

Fotos dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Copyright siehe Metadaten

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Chantal Häberling, Kommunikation Schweiz
VIER PFOTEN - Stiftung für Tierschutz
Altstetterstrasse 124
8048 Zürich
Tel. +41 43 311 80 90
presse@vier-pfoten.ch
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



VIER PFOTEN setzt sich auch künftig für das Wohl sogenannter Nutztiere ein, damit sie anstelle von Intensivtierhaltung ein Leben in Würde führen können. © VIER PFOTEN

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100935674> abgerufen werden.